



Interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft Tierethik

Seit kaum mehr als 2 Jahren existiert die Interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft Tierethik (IAT) und hat schon so einiges auf die Beine gestellt: Eine Vorlesungsreihe im Sommersemester 2006, geprägt von herausragenden Persönlichkeiten der Ethik, Philosophie, Theologie und Jura, eine Weiterführung derselben bis dato mit weiteren großen Namen, ein Blog zum Thema Tierethik und Tierrecht, eine Website mit zahlreicher Dokumentation zu vergangenen, laufenden und kommenden Geschehnissen, und nicht zuletzt die Herausgabe eines Sammelbandes (entstanden aus der Vorlesungsreihe).

WER WIR SIND

Die IAT besteht derzeit aus 12 ordentlichen Mitgliedern aller Fachbereiche, die das Geschehen innerhalb der AG organisieren und mitgestalten. Dies wird zusätzlich von diversen korrespondierenden Mitgliedern unterstützt. Die Teilnahme ist grundsätzlich jeder Person offen, daher sind wir nicht nur Studierende, sondern auch ehemalige Akademiker und sonstige nicht universitär Beschäftigte. Dass annähernd alle Fachrichtungen bei uns vertreten sind, trägt auch zur Diversifizierung unserer Betrachtungsweise der Tierethik bei. Der Konsens hieraus bildet eine fundierte und ausbalancierte Diskussionsgrundlage, die essentiell für jegliches Weiterkommen im Bereich der Ethik ist.



WAS WIR WOLLEN

Unser Hauptziel ist es, das Thema Tierethik und Tierrecht im universitären Rahmen präsent zu machen und den Diskurs über diese Thematik aufrecht zu erhalten. Dreh- und Angelpunkt des Ganzen ist hierbei notwendigerweise die Erklärung und Verdeutlichung der Konzepte hinter den Begrifflichkeiten Tierethik und Tierrecht auch im allgemeinen gesellschaftlichen Kontext.

Hauptsächlich geschieht dies durch eine immer wieder neue Beschäftigung mit der Thematik aus immer wieder neuen Gesichtspunkten, sei es in von uns organisierten Vorträgen, im Blog, durch von uns veröffentlichte Artikel oder Diskussionen im Forum. Ethik hat grundsätzlich so viele Facetten wie es Betrachter gibt. Diese immerwährende wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Thema in immer gleicher Gründlichkeit ist eines der Hauptanliegen der IAT. Die Wissenschaftlichkeit dieser Beschäftigung begründet sich hierbei nicht auf Meinungen, Geschmäckern oder Vorlieben der einzelnen Redner, Autoren, oder AG-Mitglieder, sondern vielmehr auf der Schlüssigkeit ihrer Argumente.

Die IAT versteht sich nicht als Plattform für Tierrechtspolemik (wenngleich das Streitgespräch an sich durchaus gewünscht ist), sondern strebt nach einer friedfertigen Verständigung der sich gegenüberstehenden Parteien durch systematischen und argumentativ schlüssigen Diskurs. Dies dient der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Mensch-Tier-Beziehung und der Etablierung eines moralischen Status der Tiere.

WAS WIR TUN

Die IAT trifft sich regelmäßig um derzeitige Entwicklungen im Bereich Tierethik und –recht innerhalb und ausserhalb der Universität zu diskutieren. Hierzu existiert auch ein Blog, der ständig aufgearbeitet und erweitert wird.

Des Weiteren veranstalten wir regelmäßig Vorträge, die sowohl vor- als auch nachbereitet werden müssen und haben eine Webseite, der regelmäßig neue Beiträge hinzugefügt werden sollen.

Derzeit beschäftigt sich die IAT jedoch hauptsächlich mit der Herausgabe der aus der 2006 gehaltenen Vorlesungsreihe resultierenden Vorträge in Form des Sammelbandes “Tierrechte-eine interdisziplinäre Herausforderung”. Schon bald wird dieser im Buchhandel erhältlich sein.

Ansonsten beschäftigt sich die IAT immer wieder aufs Neue mit Themen, Menschen und Begebenheiten, die Tierethik oder Tierrecht betreffen. Es gibt immer viel zu organisieren (Vorträge, Interviews, etc.), Texte zu verfassen oder zu redigieren, eine Webseite auf dem Laufenden zu halten und zu übersetzen (denn wir wollen auch unsere nicht deutschsprachigen Leser erreichen).

Kurz und knapp - bei uns wird es nie langweilig.



WIE IHR MITMACHEN KÖNNT

Die IAT freut sich immer über Zuwachs!

Alleinige Voraussetzungen sind, dass ihr Interesse am Thema Tierethik habt und bereit seid, einen Teil eurer Freizeit diesem Thema zu widmen (zu Treffen erscheinen, Aufsätze verfassen, Recherche betreiben etc.).

Falls wir Euer Interesse geweckt haben, kontaktiert uns unter einer der unten angegebenen Möglichkeiten.

Wir warten gespannt auf Eure Nachricht!

IAT Heidelberg

E-Mail post@ag-tierethik.de

Internet www.ag-tierethik.de, www.vorlesungen-tierrechte.de, www.tierethikblog.de

Telefon (06221) 6543384

Mobiltelefon (01520) 4545670

Adresse c/o Katharina Blesch
Obere Neckarstraße 14
69117 Heidelberg